

§. 3.

In diesem Lande nun befand sich die Stadt Jerusalem, und zwar in dem Stamme Benjamin. Die untere Stadt hieß zu Abrahams Zeiten, Salem, wie vorgedacht, und der jüdische Geschichtschreiber nennt sie Solyma. Die obere Stadt auf dem Berge Zion aber Jebus. Jedoch hatte sie damahls nicht die Größe, wie folgender Zeit; es war auch der Berg Moriah, noch nicht bebauet. Gen. 22, 13. Allhier wohnten die Jebusiter, und da Israhel unter Anführung Josua die heydnischen Völker die Cananiter, Hethiter, Heviter, Pheresiter, Gergositer, Amoniter und Jebusiter überwand, und den König zu Jerusalem schlug, konnten die Kinder Juda doch letztere von Jerusalem nicht gänzlich vertreiben, sondern sie behielten den vesten Berg Zion innen. Jos. 12, 10. 15, 6. Judic. 1, 8. Dahero stehet Judic. 1, 21. Die Kinder Benjamin vertrieben die Jebusiter nicht, die zu Jerusalem wohnten, sondern die Jebusiter wohnten bey den Kindern Benjamin zu Jerusalem bis auf den heutigen Tag.

Der König David aber ließ die Stadt und Burg Zion denen Jebusitern ferner nicht, sondern gewann sie ihnen im Jahr der Welt 2898. ab, und legte von Hebron, wo er 7 Jahr gewohnt, dahin seinen Sitz und Residenz. 2 Sam. 5, 7. 9. Deswegen bekam diese Stadt auf dem Berge Zion den Namen, der Davids Stadt. v. 9. David wohnte auf der Burg, und hieß sie Davids-Stadt, und bauete umher von Millo und inwendig. 1 Chron. 12, 8. 32, 5.

König Salomo bauete gleichfalls Millo, und verschloß solchennach eine Lücke an der Stadt Davids, seines Vaters. 1 Reg. 11, 27. Millo aber war das Thal unter und an dem Berge Zion gegen Mitternacht, dahero wird es auch die Tochter Zion genannt, weil sie niedriger, als die Burg Zion lag.

Eben dieser Salomo vergrößerte die Stadt Jerusalem, indem er auf der bisherigen leeren Berg Moriah den weltberühmten Tempel bauete, und eine Mauer darum zog, so geschah No. 2934. Ingleichen bauete sich Salomo A. M. 2953. ein Haus.

§. 4.

Die Stadt Jerusalem hat vieles in den mancherley Ueberfällen und Kriegen erlitten. Im 5. Jahr Nebabeam A. M. 2975. zog Sisek, der König in Egypten, nach Jerusalem, und nahm alle Schätze aus dem Hause des Herrn und des Königes. 1 Reg. 14, 26.

A. M. 3354. ward König Jojakim in Juda nach Babylon geführet.
No.